

KLASSE KLASSE: Anwendbarkeit des Programms in Förderschulen¹

Die *Grüne Liste Prävention* führt bei allen Programm, die im Schulkontext angewendet werden, eine Online-Befragung zur Anwendbarkeit in Förderschulen durch.

Die Programmanbietenden dieses Programms machten dazu folgende Angaben:

Bezeichnung und Anwendbarkeit:

Bezeichnung des Programms:

Im Förderschulkontext heißt das Programm ebenfalls: *KLASSE KLASSE*.

Anwendbarkeit des Programms in Förderschulen:

- Eine Variante/ ein Teil des regulären Programms ist in Förderschulen anwendbar.

Grundlage für die Einschätzung der Förderschul-Anwendbarkeit:

- *KLASSE KLASSE* wurde an Förderschulen getestet/angewendet.
- *KLASSE KLASSE* wurde an inklusiven Regelschulen angewendet; eine Anwendung in Förderschulen erscheint den Anbietenden möglich.
- *KLASSE KLASSE* wurde an Regelschulen (ohne Inklusion) angewendet; eine Anwendung in Förderschulen erscheint den Anbietenden möglich.

Förderschul-Schwerpunkte und Klassenstufe:

Anwendung in folgenden Förderschul-Schwerpunkten:

- FöS Lernen,
- FöS Geistige Entwicklung,
- FöS Emotionale und soziale Entwicklung,
- FöS Sprache,
- FöS Körperliche und motorische Entwicklung,
- FöS Hören,
- FöS Sehen.

Anwendung in folgenden Klassenstufen:

- *KLASSE KLASSE* ist in den Klassenstufen 1 bis 4 von Förderschulen anwendbar.

Sonstiges: „In Förderschulen auch in den Klassen 5 und 6 eingesetzt.“

Durchführung:

Unterschiede in der Programmdurchführung von *KLASSE KLASSE* an Förderschulen im Vergleich zur Durchführung an Regelschulen:

- Es gibt keine Unterschiede.

Besondere Maßnahmen für die durchführenden Personen (Trainer*innen) sind:

- Es gibt keine besonderen Maßnahmen.

¹ Förderschule bezeichnet eine Schulvariante der Pflichtschule. Je nach Bundesland werden sie auch Sonderschule, Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt oder Förderzentrum genannt. In dieser Schulart bieten verschiedene Förderschultypen in kleinen Lerngruppen einen sonderpädagogischen Unterricht an, der speziell auf die jeweiligen Beeinträchtigungen/ Behinderungen/ Handicaps der Kinder und Jugendlichen zugeschnitten ist.

Qualitätssicherung:

Zur Qualitätssicherung bei der Programmumsetzung von *KLASSE KLASSE* in Förderschulen werden spezielle Maßnahmen durchgeführt. Diese sind:

- Systematische Befragungen der Fachkräfte an Förderschulen.
- Systematische Befragungen des durchführenden Personals.
- Regelmäßige Fortbildungen des durchführenden Personals.
- Regelmäßiger Austausch mit Kolleg*innen der Förderschulpraxis.

Weitere Informationen/ Umsetzungshinweise:

Außerdem muss nach Meinung der Programmanbietenden bei der Umsetzung von *KLASSE KLASSE* besonders auf Folgendes geachtet werden:

„*KLASSE KLASSE* ist sehr gut in Förderschulen einsetzbar. Die Methoden sind flexibel anwendbar und die Lehr- und Fachkräfte können je nach Bedarf der Kinder mit den Materialien individuell und kreativ arbeiten und diese einsetzen. *KLASSE KLASSE* fördert das positive Klassenklima, die 21 Themen sind praktisch erfahrbar.“

Stand: 12/2023